

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Niederlassung Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Sachgebiet 22 "Konstruktiver Ingenieurbau" als

Bauingenieur m/w/d (Dipl.-Ing. (FH) / Bachelor)

konstruktiver Ingenieurbau

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Der LBV.SH betreut über 9.000 Kilometer Autobahnen und Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 2.200 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten und in 27 Außenstellen / Autobahn- und Straßenmeistereien. Als obere Verkehrsbehörde kümmern wir uns daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst

- Durchführung der örtlichen Bauüberwachung
- Wertung, Vergabe und Abwicklung von Bauverträgen einschl. Prüfung und Bearbeitung von Abrechnungen und Kostenbeteiligungen sowie Erstellung von Bauwerksakten
- Aufstellung und Prüfung von Entwurfs- und Ausschreibungsunterlagen für Erhaltungsmaßnahmen an Ingenieurbauwerken
- Durchführung und Prüfung von Berechnungen im Bereich Brückenbau, Straßenbau, Vermessung, Hydraulik
- Ausschreibung, Vergabe und Abwicklung von Verträgen mit Ingenieurbüros, Prüffingenieuren und Sonderfachleuten
- Bauordnungsbehördliche Prüfung der Bauausführungsunterlagen für Erhaltungsmaßnahmen und Ersatzneubauten einschließlich der technischen Prüfung

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossenes Studium des Bauingenieurwesens (Dipl. Ing.-(FH) / Bachelor), vorzugsweise der Fachrichtung konstruktiver Ingenieurbau
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Bereitschaft zu Dienstreisen im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- mehrjährige Berufserfahrung im konstruktiven Ingenieurbau
- umfassende Kenntnisse der technischen Regelwerke im konstruktiven Ingenieurbau, des Vergabe- und Bauvertragsrechts
- gute fachübergreifende Kenntnisse (z.B. in Straßenbautechnik, Wasserbau, Geotechnik und Ingenieurvermessung)
- Kenntnisse der einschlägigen Verwaltungsvorschriften und des Haushaltsrechts
- hohe Belastbarkeit bei der zeitgleichen Bearbeitung mehrerer Projekte
- Verhandlungsgeschick und ein hohes Kooperations- und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte unter Bezug auf das o.g. Sachgebiet mit dem Kennwort „konstruktiv2“ bis zum

06. Februar 2019

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Betriebssitz, -Personaldezernat-, Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, in elektronischer Form an (bewerbung@lbv-sh.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Wir bitten um Verständnis, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Schwarze (stephanie.schwarze@lbv-sh.landsh.de) oder Tel. 0431/383-2208, gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Grubert (christian.grubert@lbv-sh.landsh.de oder Telefon 0451/371-2099). Weitere Informationen finden Sie unter www.lbv-sh.de.